PRESSEINFORMATION

# Österreichs Zigarettenautomaten verkaufen jetzt auch an Kunden aus dem Ausland: Easy Vending startet easyID

**Mit easyID bestätigen Kunden ihr Alter am Automaten per Smartphone, auch ohne österreichische Bankomatkarte.**

**Wien, 22. Oktober 2026.** Easy Vending hat heute easyID vorgestellt, den digitalen Altersnachweis für Warenautomaten. Damit können künftig volljährige Kunden auch ohne österreichische Bankomatkarte am Zigarettenautomaten einkaufen, etwa Urlauber, Pendler oder Saisonkräfte.

## Altersnachweis bisher über die Bankomatkarte

Der Altersnachweis am Zigarettenautomaten erfolgt bisher über die österreichische Bankomatkarte. Das hat sich für heimische Kunden bewährt. Volljährige Kunden aus dem Ausland haben diese Möglichkeit jedoch meist nicht. Gerade in Tourismusregionen, an Grenzorten und abends nach Ladenschluss liegt hier zusätzliches Potenzial für die Trafiken.

2025 zählte Österreich laut Statistik Austria 116,8 Millionen Nächtigungen von Gästen aus dem Ausland, fast drei Viertel aller Übernachtungen. Dazu kommen zahlreiche Saisonkräfte im Tourismus. Die meisten von ihnen besitzen keine österreichische Bankomatkarte.

## So funktioniert easyID

Mit easyID erscheint am Display des Kartenbezahlmoduls ein QR-Code. Der Kunde scannt ihn mit seiner Smartphone-Kamera und bestätigt sein Alter auf einem von drei Wegen:

1. **ID Austria** für österreichische Kunden,
2. **EU-Login** für Kunden aus 23 europäischen Ländern mit elektronischer Identität,
3. **Ausweisscan** für alle anderen: Mehr als 160 Dokumenttypen aus über 45 europäischen Ländern werden erkannt, vom Personalausweis und Reisepass bis zu Führerschein und Aufenthaltstitel.

Ist das Alter bestätigt, gibt der Automat das Produkt zum Kauf frei. Der Dienst arbeitet nach dem Zero-Knowledge-Prinzip: Der Automat erhält ein anonymes „Alt genug: ja oder nein“-Signal, persönliche Daten werden nicht gespeichert.

## Digitale Identität mit Zwei-Faktor-Sicherheit: der sicherste Jugendschutz

Die Verifizierung über eine digitale Identität wie ID Austria oder EU-Login ist der sicherste Jugendschutz am Automaten. Sie ist durch zwei Faktoren abgesichert: das persönliche Smartphone des Kunden und seine Bestätigung per PIN oder Fingerabdruck bzw. Gesichtserkennung. Damit ist gewährleistet, dass die Person vor dem Automaten auch tatsächlich die Person ist, deren Alter geprüft wurde, und nicht jemand anderer. Eine Bankomatkarte lässt sich weitergeben, eine digitale Identität mit Zwei-Faktor-Absicherung nicht. Jugendliche können so nicht mehr mit der Karte eines Erwachsenen einkaufen.

## Verfügbarkeit und Kosten

easyID läuft über das Kartenbezahlmodul SELF 2000 der inform GmbH, das bereits bei den meisten Automaten eingebaut ist. Bestellen können easyID ab sofort alle Trafiken, deren Automaten von Easy Vending, TOB oder Moosmayr-Automaten betreut werden, sowie alle mit eigenem, gekauftem oder geleastem Automaten. Ab 16. November 2026 kann das Terminal per Fernzugriff freigeschaltet werden, ohne Technikerbesuch. Der gewohnte Altersnachweis per österreichischer Bankomatkarte bleibt bestehen. Als Zusatzservice wird easyID gesondert verrechnet, die Kosten bleiben planbar: eine Monatspauschale von 15 Euro (exkl. USt.) pro Automat, beliebig viele Altersfreigaben inklusive.

> „Mit easyID bringen wir den längst überfälligen Jugendschutz 3.0 auf den Markt, eine Lösung am Puls der Zeit. Erstmals weisen Kunden ihr Alter mit ihrer digitalen Identität nach: Österreicher mit der ID Austria, Gäste aus anderen EU-Ländern mit ihrem nationalen EU-Login, und alle anderen scannen einfach ihren Ausweis. Damit kauft am Automaten endlich jeder, der alt genug ist, egal aus welchem EU-Land er kommt. Für die Trafik heißt das: mehr Kunden und mehr Umsatz.“
>
> **Michael Schober**, Geschäftsführer von Easy Vending

> „Mit easyID können ab sofort auch Kundinnen und Kunden aus dem Ausland unsere Automaten für ein 24/7-Kauferlebnis nutzen. Über 2.000 Automaten sind bereits kompatibel, der Rest wird zügig im Laufe des Jahres 2027 umgerüstet.“
>
> **Pablo Di Biase**, Geschäftsführer von TOB

> „Das SELF 2000 mit eigens entwickelter Software speziell für den Vending Bereich ist seit Jahren in unterschiedlichsten Anwendungsfällen in Österreich erfolgreich im Einsatz. Insgesamt betreiben wir rund 20.000 NFC-Terminals im SB-Bereich und am Vending Markt. Als Vorreiter der Altersabfrage mit Bankkarte, die wir seit 2006 als erstes Unternehmen ins Feld schickten, freuen wir uns, dass wir unsere im Einsatz befindlichen SELF 2000 Terminals nun über eine eigene Schnittstelle ohne Umbau um die neue Funktion der easyID Altersabfrage erweitern können.“
>
> **Stefanie Kern**, Geschäftsführerin von inform

> „Jugendschutz hat für uns oberste Priorität. Die neue digitale Altersverifizierung soll diesen Anspruch mit einem einfachen Zugang für volljährige internationale Gäste verbinden, besonders im urbanen Raum, in touristischen Regionen und in Grenzgebieten, langfristig möglichst flächendeckend.“
>
> **Andreas Chiste**, Category Manager Automaten von Moosmayr-Automaten

easyID kann ab sofort telefonisch unter 05 77 09 oder auf easyid.at bestellt werden und steht ab 16. November 2026 zur Nutzung zur Verfügung.

## Über Easy Vending

Die Easy Vending GmbH betreut über 8.500 Automaten in ganz Österreich. Neben Trafiken vertrauen auch Supermärkte, Metzgereien, Hotels, Apotheken, Landwirte, Gastrobetriebe und Unternehmer aus Österreich bereits seit Jahren auf die Automaten und den Service von Easy Vending. Mit Standorten in Wien, Graz und Hallein sowie Servicepoints in jedem Bundesland ist das Unternehmen rasch vor Ort, wenn Kunden Unterstützung brauchen. Diese Nähe ist zugleich Antrieb: Easy Vending entwickelt den Automatenmarkt aktiv weiter und schafft Lösungen, von denen alle profitieren.

**Pressekontakt**
Easy Vending GmbH
Chiara Lauer
Weisslhofweg 12, 5400 Hallein
Telefon: +43 5 7709 111
E-Mail: office@easyid.at
Web: easyid.at